Rennbahngemeinde Hoppegarten

Informationsvorlage Gremien – FB I

Art des Dokuments:	Gremium	Verantwortlich:	Status:	Seite:	Datum:
IV zur Gremiensitzung	Ortsbeirat Hönow	FB I	öffentlich	Seite **1** von **7**	06.03.2024

☒ öffentlich

Zum Ortsbeirat Hönow am 06.03.2024

Hier: BV Neubau Feuerwehrgerätehaus Hoppegarten, OT Hönow
Weiterführung der:
- „Information Ortsbeirat Hönow am 11.10.2023“ sowie
- Baufortschritt Stand 22.11.2023
- Baufortschritt Stand 09.01.2024 zum Bauausschuss vom 15.01.2024
- Baufortschritt Stand 18.01.2024 zum Ortsbeirat Hönow vom 24.01.2024
- Baufortschritt Stand 22.02.2024 zum Bauausschuss vom 26.02.2024

- hier: Baufortschritt Stand 04.03.2024 (**blaue** Textpassagen = aktueller Stand)

(**schwarze** Textpassagen = unverändert zum letzten Stand)

Vorhabenbeschreibung - Neubau des Feuerwehrgerätehauses:

- Grundstücksfläche gesamt 5.912 m²
- B-Plan „Feuerwehrstandort Siedlungserweiterung Hönow“
- Fahrzeughalle mit 6 Stellplätzen für Einsatzfahrzeuge (Stahlbau mit Wand- und Dachelementen in Sandwichbauweise)
- Sozialtrakt auf 2 Etagen (Massivbauweise)
- Waschhalle für Einsatzfahrzeuge
- Übungsplatz 50m x 25m
- 49 Stellplätze für die PKWs der Einsatzkameraden
- verkehrliche Erschließung sowie Freiflächengestaltung des Grundstückes.
- Funktionalität des neuen Gerätehauses vollumfänglich nach der DIN 14092 "Feuerwehrhäuser".

Losweise Vergabe der Bauausführungen:

- Die Umsetzung des Bauvorhabens erfolgt unterteilt in **21 Lose**.

  …davon derzeit beauftragt **und vor Ort**:

- Los 01 - Baustelleneinrichtung: **tetris MODULBAU GmbH**
- Los 02 - Rohbau (Massivbau): **Bau Ring Jüterbog GmbH**
- Los 03 - Rohbau (Hallenbau): **Borcherding Stahlbau GmbH**
  → mit Verzug voraussichtlich ab 13. KW vor Ort
- Los 04 - Gerüstbau: **SPB$_2$ Gerüstbau GmbH**
- Los 07 - Dachabdichtung: **Alfons Müller GmbH**
- Los 05a - Heizung, Sanitär: **Fa. K.u.G. Sprenger**
- Los 05b – Lüftung: **Fa. HERBERG Lüftungstechnische Anlagen**
- Los 06 – Elektrotechnik: **Fa. Fehmer Elektrotechnik GmbH**

- Los 08 + 08a - Fenster und Sonnenschutz: **Fa. H. Krause GmbH**
- Los 10 – Innenputz: **Fa. GEOBAU Management & Building GmbH**
- Los 11 – Trockenbau, **Fa. SPOMA Parkett und Ausbau GmbH**
- Los 12 - Estrich Abdichtungen: **Fa. ANDIC GmbH**
- Los 09 - Fassadenbekleidung, WDVS: **Fa. Sönmez Bau GmbH**
- Los 13 - Fliesenleger, Rüttelboden (Fahrzeughalle), **L&D GmbH**
- Los 14 - Bauelemente Innenbereich, **Fa. Tischlerei Ch. Trzcinski**
- Los 16 – Malerarbeiten, **Fa. Malermeister Voss GmbH**

…davon beauftragt:

- Derzeit alle Beauftragten Firmen vor Ort oder zumindest örtliche Bauanlaufberatung durchgeführt

…Des Weiteren aktuell im Vergabeverfahren:

- Los 15 – Schlosserarbeiten
- Los 17 – Bodenbelagsarbeiten (Sozialtrakt)

…Folgende Los-Ausschreibungen/ Vergabeverfahren sind in Vorbereitung:

Los 18 - Beschlagsarbeiten
Los 19 - Gebäudereinigung
Los 20 - Außenanlagen
Los 21 – Ausstattung (sämtliche feuerwehrspezifische Ausstattung (Möblierung, Medien- und Digitaltechnik, Werkstätten usw.) wird seitens FDO / BS zusammen mit unserem beauftragten Objektplaner, Planungsgruppe Sommer (PPS), geplant, zusammengestellt und ausgeschrieben)

<u>Stand der Bauausführung</u>

- Die Baubeginnsanzeige wurde zum 06.03.2023 bei der Genehmigungsbehörde angezeigt
- Baustelleneinrichtung, inkl. Baustrom vollständig → wird gewerkeweise vom jeweiligen AN angepasst
- Erdbauarbeiten als Grundlage für Gründungsarbeiten sind erfolgt
- <u>Bereich Sozialtrakt:</u> Rohbau fertig gestellt, die Dachdeckung (untere Dachabdichtungslage, Gefälledämmung, obere Dachabdichtungen) wurde vom Dachdecker hergestellt, der Fenstereinbau inkl. Raffstoreanlagen und Fensterbänke (außen) sowie der Einbau von Bautüren ist erfolgt
  → der gesamte Sozialtrakt ist somit für den nun laufenden Innenausbau dicht und trocken
- Hauseinführung Fernwärme ist vorinstalliert (Wärmeversorgungsvertrag wurde mit Danpower geschlossen), der Einbau einer provisorischen Winterbauheizung zur Nutzung der anliegenden Fernwärme ist erfolgt → die Anlieferung der endgültigen Fernwärmestation ist für die 12. KW geplant, Umschluss seitens Danpower für 13. KW avisiert

- Innenausbau läuft: → ELT-Rohinstallation ist erfolgt, → Innenputz ist erfolgt, → weitere ELT-Installation läuft, aktuell u.a. Installation der Schalt- und Sicherungsschränke → Trockenbau läuft (GK-Platten Wände und Abhangdecken weitgehend montiert, zügiger Fortschritt), Sanitärinstallation läuft, Einbau Heizungsanlage (Verteilleitungen und Plattenheizkörper im OG) ist erfolgt, Umschluss auf provisorische Fernwärmestation ist erfolgt
- Baukran des Rohbauers (Los 02) wurde zurückgebaut und abtransportiert
- Bereich Fahrzeughalle: Bodenplatte wurde nach Zuarbeit Stahlbau (Lieferung Ankerplatten für Stahl-Rahmenstützen am 05.10.2023 erfolgt) am 09.10.2023 betoniert
- Die Errichtung des massiven Rohbaus mit Einbau der massiven Hochebene (Lager) und darunter befindlichen Funktionsräumen (Werkstatt, Atemschutzgerätelager usw.) ist erfolgt
- der Hallenbau/ Stahlbau einschließlich Wand- und Dachbekleidungen der Halle aus Sandwichelementen (Fertigteile aus Trapezprofilblechen mit zwischenliegender Wärmedämmung), einschließlich Fenster, befindet sich erneut in Verzug! → seitens des Objektplaners PPS wurde eine Überarbeitung und Anpassung des Bauablaufplanes vorgenommen, getrennt nach Sozialtrakt und Stahlhalle → Zurückliegende Diskrepanzen konnten in einer *Videokonferenz vom 01.02.2024 zwischen Fa. Borcherding/ PPS/ Gem. HoGa FB1* weitestgehend ausgeräumt werden.→ Ortstermin mit Fa. Borcherding vom 22.02.2024:
  Montagebeginn für 13. KW 2024 terminiert; Nachforderungen des Prüfing. wurden seitens Fa. Borcherding an Prüfing. übersandt (Werkplanzeichnungen) (Es fehlen nunmehr letzte statische Nachweise seitens des von Borcherding beauftragten Statikbüros) → Erstellung des abschließenden Prüfberichtes steht kurz bevor (sobald e.g. stat. Nachweise vorliegen!). Fertigstellung Hallenkonstruktion (Dach- u. Wandplatten inkl. Bauelemente) unverändert (!) voraussichtlich 22. KW 2024

Bautenstand Montag, 04.03.2024, unverändert (Blick Alarmzugang Sozialtrakt)

Bautenstand Montag, 04.03.2024 - GK-Wände Bäder im Obergeschoss

Baut.st. Montag, 04.03.2024 - GK-Decken Flure im EG (li. Laufgang, re. Blick Alarmzugang Fahrzeughalle)

Baut.st. Montag, 04.03.2024 – li. Spachtelung Betondecke vor Schliff, re. HAR Malerleistung Grundweis

Bautenstand Montag 04.03.2024 [unverändert zu Donnerstag, 22.02.2024, (Blick in Schalt-/Sicherungskästen EG/OG)]

Grober Bauablauf

- Fertigstellung Rohbau Massivbau → ist planmäßig abgeschlossen (Abnahme Los 02 in KW 48 - Restleistungen in Stahlhalle erfolgen nach Herstellung derselben)
- Fertigstellung Hallenbau → unverändert (!) Ende Mai/ Anfang Juni 2024 (infolge Verzug in Werkplanung Los 03)
- Gefälledämmung/ Dachabdichtung → ist weitgehend erfolgt, Restleistungen (insb. Attika) im Frühjahr 2024 (entsprechend Witterungsbedingungen)
- Fassadenbekleidung/ WDVS sowie Trockenbau → Frühjahr 2024
- Ausbau Sozialtrakt/ Stahlhalle, Technische Ausrüstung → bis Ende August 2024 (gem. aktualisiertem Bauablaufplan)
- Fertigstellung Außenanlagen → Ende September 2024
  (unverändert zu Stand 18.01.2024!)

Beantragte und bewilligte Fördermittel:

- Aus Zuwendung des Landes Brandenburg gemäß:
  Richtlinie zur Förderung des Aufbaus und des Erhalts der Feuerwehrinfrastruktur sowie der Leistungsfähigkeit und Einsatzbereitschaft der Feuerwehren (Feuerwehrinfrastruktur-RiLi)
- Zuwendungshöhe: **820.000,-€**
  hiervon 800.000,-€ zur Schaffung von insg. 6 Normstellplätzen
  sowie 20.000,- € für die Schaffung einer Einspeisemöglichkeit für ein Nutstromaggregat

Kosten:

- Ursprüngliche Kostenschätzung aus 01/2021: brutto ca. 3,6 Mio Euro (3.612.000,-€)
- Derzeitige Kostenverfolgung (gem. bisheriger Kostenanschläge und Auftragssummen): brutto 5,4 Mio. Euro

Zuwegung/Straßenbau

Die Genehmigungsplanung für die straßenbauliche Anbindung der Feuerwehr zwischen Stöbberstraße und Neuenhagener Chaussee (L338) ist erfolgt.

Bis Ende November 2023 wurden sämtliche Empfehlungen, die sich aus der Stellungnahme des Landesbetriebes Straßenwesen Brandenburg ergeben haben, in die aktuelle Planunterlage eingearbeitet. Damit sich die Feuerwehrzufahrt optisch von der Landesstraße abhebt, wird ein Rundbord zur Abgrenzung und Natursteinpolygonpflaster im Ein-/ Ausfahrtsbereich vorgesehen (siehe Anlage 1: Planstand 10.12.2023). Die Ausschilderung „Feuerwehrzufahrt“ kann ohne Genehmigung von der Gemeinde beidseitig der Zufahrt aufgestellt werden. Die Beleuchtung der Zufahrtsstraße zwischen Stöbberstraße und L338 (soweit erforderlich) sowie die Vorrichtung einer elektrischen Schranke sind Bestandteil der endgültigen Ausführungsunterlagen.

Die sich aus der Baumfällung und der Neuversiegelung ergebenden Kompensationsmaßnahmen (Baumpflanzungen) sind in Absprache mit dem Ortsbeirat Hönow gebietsnah festzulegen.

Aktuell laufen letzte Planungsabstimmungen zwischen Außenanlagenplanung und Straßenplanung.

Die Ausschreibung für den Straßenbau Mühlenfließ mit Anbindung an die Neuenhagener Chaussee (L338) kann parallel zur Ausschreibung für die Außenanlagen Feuerwehrgerätehaus im 1. Quartal 2024 erfolgen.

Nach Auswertung der Submissionsergebnisse kann eine zeitliche Koordination beider Baumaßnahmen erfolgen, sodass eine gleichzeitige Fertigstellung ermöglicht wird.

(unverändert zu Stand 18.01.2024!)